

## Pressemitteilung

### 10.3.2010 – Lieferantengesteuerte Disposition

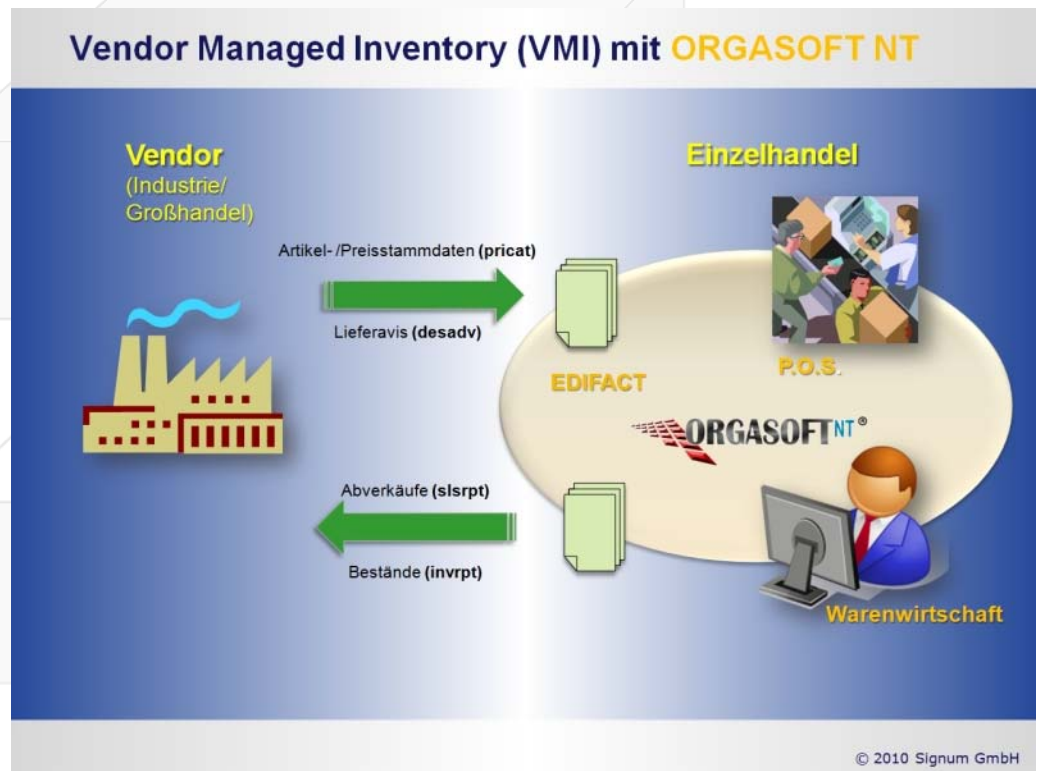
#### Signum stellt VMI-Möglichkeiten mit dem Warenwirtschaftssystem ORGASOFT NT vor

Darmstadt, 10.03.2010 (hch/sk). *Efficient Consumer Response* (ECR) umschreibt eine unternehmensübergreifende Zusammenarbeit zwischen Handel und Industrie, deren oberstes Ziel die schnellere und kostengünstigere Erfüllung der Konsumentenwünsche ist. Dank größerer Effizienz in der Wertschöpfungskette können Kosten eingespart und dank des höheren Maßes an Effektivität Mehrumsätze erzielt werden. Die Signum GmbH (Darmstadt) stellt in diesem Zusammenhang mit der *Vendor Managed Inventory* (VMI) einen wesentlichen Bestandteil der ECR-Strategie vor und zeigt dabei, wie man im Signum-Warenwirtschaftssystem **ORGASOFT NT** eine lieferantengesteuerte Disposition etablieren kann.

Bei VMI, auch lieferantengesteuerter Bestand, gewährt man dem Lieferanten Zugriff auf Bestands- und Abverkaufdaten. Täglich werden dem Lieferanten in elektronischer Form im EDIFACT-Format die Tagesbestände und Abverkäufe gemeldet. Auf Basis dieser Daten disponiert der Lieferant die Versorgung des Warenlagers. Parallel dazu können auch weiterhin Bestellungen abgesetzt werden, beispielsweise bei Sonder-Verkaufsaktionen.

Auch Konsignationslager können mit VMI komfortabel verwaltet werden. Der Lieferant

finanziert dabei das Warenlager vor und erhält automatisch in Form der Abverkaufdaten die Meldung über die abgesetzte Ware, die er dann berechnen kann. Voraussetzung für diesen Nachrichtenaustausch sind das Modul **ORGASOFT NT** - EDIFACT sowie die EDI-Fähigkeit des Lieferanten. Für die direkte Integration von EDIFACT in **ORGASOFT NT** wird kein externer EDI-Konverter benötigt. So kann nach der Definition und der Einrichtung der benötigten Nachrichtentypen der automatisierte Datenaustausch mit dem Lieferanten ohne großen Installationsaufwand innerhalb kürzester Zeit beginnen.



>>>Die Signum Gesellschaft für angewandte Informatik mbH mit Sitz in Darmstadt ist seit nunmehr 20 Jahren Lösungsanbieter für Warenwirtschaftssysteme im mittelständischen Einzelhandel und die Gastronomie. Ihre Kernkompetenz ist dabei die Einbindung von Warenwirtschaftslösungen in bestehende Organisationsstrukturen auch unter Einbeziehung heterogener Peripheriesysteme. Signum bietet bei der Implementierung seiner Hard- und Software die komplette Projektabwicklung an und garantiert mit seinen über 1.000 Gesamt-Installationen seinen Kunden ein hohes Maß an Erfahrung. Das garantiert einen pünktlichen Produktivstart und damit einen hohen Investitionsschutz.

(Um ein Belegexemplar wird gebeten.)



Diese Presseinformation und Bildmaterial kann unter <http://www.signum-gmbh.de> abgerufen werden.  
Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei.

Bei Rückfragen:

Signum Gesellschaft für angewandte Informatik mbH  
Ansprechpartner: Sonja Kögler  
Kasinostraße 2  
DE-64293 Darmstadt

Tel: ++49 (0) 6151 15 18 - 0  
Fax: ++49 (0) 6151 15 18 - 100  
[skoegler@signum-gmbh.de](mailto:skoegler@signum-gmbh.de)

